

Fraunhofer WKI | Bienroder Weg 54 E | 38108 Braunschweig

Homanit GmbH & Co. KG
Niederlosheimer Straße 109
56679 Losheim am See

Fraunhofer-Institut für Holzforschung
Wilhelm-Klauditz-Institut WKI

Institutsleiter
Prof. Dr.-Ing. Bohumil Kasal

Leiter der Prüf-, Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle
Dipl.-Ing. Harald Schwab

Bienroder Weg 54 E
38108 Braunschweig

B.Sc. Alexander Rejmich
Sachbearbeiter
Qualitätsprüfung und -bewertung QA
Telefon + 49 531 2155-342 | Fax -907
alexander.rejmich@wki.fraunhofer.de
www.wki.fraunhofer.de

Ihr Zeichen

Ihre Nachricht vom

Unser Zeichen
Rej

Braunschweig, 3. Juli 2019

**Überwachungsbericht QA-2019-2953
von schwerentflammbaren Faserplatten nach dem Trockenverfahren nach Vertrag Nr. 816 - Bestätigung der
Prüfergebnisse hinsichtlich der Anforderungen nach EN 622-5 (Typ MDF) und
DIN 4102-1**

Sehr geehrter Herr Lauterbach,

hiermit erhalten Sie die Bestätigung der Prüfergebnisse über die Kennwertbestimmung von schwerentflammbaren Faserplatten nach dem Trockenverfahren nach Vertrag Nr. 816.

Produkttyp: MDF, Melamin-Harnstoff-Formaldehyd (MUF), unbeschichtet
Technische Klasse: EN 622-5, MDF; DIN 4102-1, B1
Dickenbereich: 1,6 mm ≤ 8 mm
Produktname: MDF HOMADUR® Roh-B1 (Typ 10)

hergestellt durch:

Homanit GmbH & Co. KG
Niederlosheimer Straße 109
66679 Losheim am See



Niedersächsisches Ministerium
für Soziales, Frauen, Familie,
Gesundheit und Integration



Mitglied des Verbandes der
Materialprüfungsstellen

Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung e. V., München
Vorstand

Prof. Dr.-Ing. habil. Prof. E. h. Dr.-Ing. E. h. mult. Dr. h. c. Dr. h. c. Reimund Neugebauer, Präsident
Prof. (Univ. Stellenbosch) Dr. rer. pol. Alfred Gossner
Prof. Dr. rer. publ. ass. iur. Alexander Kurz
Prof. Dr. rer. nat. Georg Rosenfeld

Bankverbindung Deutsche Bank, München
Konto 752193300 BLZ 700 700 10
IBAN DE86 7007 0010 0752 1933 00
BIC (SWIFT-Code) DEUTDEMM
USt-IdNr. DE129515865
Steuernummer 143/215/20392

Braunschweig, 3. Juli 2019

Prüfberichte und Prüfmethoden:

- QA-2019-1541** Ermittlung der mechanischen Kennwerte und des Formaldehydgehalts
- Rohdichte nach EN 323
 - Biegefestigkeit und Biege-Elastizitätsmodul nach EN 310
 - Querzugfestigkeit nach EN 319
 - Dickenquellung nach 24 h Wasserlagerung nach EN 317
 - Formaldehydgehalt nach EN 120
- 20190331** orientierende Prüfungen zum Brandverhalten (MPA Dresden)
- nach DIN 4102-1, Abschnitte 6.1 und 6.2

Bestätigung:

Die geprüften Platten genügen hinsichtlich der nachgewiesenen mechanisch-physikalischen Eigenschaften und des Formaldehydgehalts den Anforderungen an Faserplatten nach dem Trockenverfahren (Plattentyp MDF) gemäß EN 622-5, Typ MDF. Die geprüften Baustoffe genügen den orientierend geprüften Anforderungen an schwerentflammbare Baustoffe der Baustoffklasse B1 nach DIN 4102-1.

Die Ermittlung der Materialkennwerte wird einmal jährlich durchgeführt. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf das geprüfte Material. Die nächste Ermittlung erfolgt im Frühjahr 2020.



i.A. B.Sc. Alexander Rejmich
Sachbearbeiter



Dipl.-Ing. Harald Schwab
Leiter der bauaufsichtlich anerkannten
Prüf-, Überwachungs- und
Zertifizierungsstelle

Anlagen

Prüfbericht Nr. **QA-2018-1541**

Prüfbericht Nr. **20190331 (MPA Dresden)**